

Nr. 1 – Januar 2018

SCHWÄNDI- WIND

Das offizielle
Cluborgan
des Skiclub Horw



Mehr Demokratie

In der Schweiz werden jährlich über 20 Mio. eidg. Abstimmungscouverts gedruckt.



www.printed-in-switzerland.com



arnold DRUCK  HORW

pdfx-ready zertifizierter Output



arnold druck gmbh
spielplatzring 2
6048 horw

t 041 340 50 20
f 041 340 50 49

info@arnold-druck.ch
www.arnold-druck.ch

SKICLUB HORW

SWISSski



VORSTAND 2017

Präsidentin	Thérèse Spöring	Sonnhalde 30, 6013 Eigenthal praesidium@skiclub-horw.ch	041 497 47 08 079 629 58 68
Vizepräsidentin	Gaby Felder	Schachenweidstr. 7, 6030 Ebikon vizepraesidium@skiclub-horw.ch	041 440 30 13
Chef Alpin	Bruno Kempf	Zumhofstrasse 18, 6048 Horw bruno.kempf@skiclub-horw.ch	041 340 22 67
Chef Nordisch	Reto Deschwanden	Kapuzinerweg 8, 6006 Luzern nordisch@skiclub-horw.ch	076 341 60 48
Kassier	Ralph Ummel	Primelweg 3, 6010 Kriens kassier@skiclub-horw.ch	041 360 74 75
Sommersport	Susi Meyer Birgit Frank	Dornirain 4, 6047 Kastanienbaum Haslirain 7, 6005 St. Niklausen sommersport@skiclub-horw.ch	041 620 00 62 041 362 01 07
Spezialaufgaben	Rita Schmid Lötscher	Grossweidstrasse 4, 6010 Kriens spezialaufgaben@skiclub-horw.ch	041 312 02 55
Sekretärin	Mirjam Schumacher	Oberfondlen, 6048 Horw sekretariat@skiclub-horw.ch	041 340 29 33
Redaktor	Bernhard Joos	Stutzrain 10, 6005 St. Niklausen redaktion@skiclub-horw.ch	079 203 28 80

GRUPPEN UND CHARGEN

Hütten-/Mat.-Verwalter	Theo Niederberger	Schiltmattstrasse 5, 6048 Horw verwalter@skiclub-horw.ch	041 340 55 70
Hüttenwärterobmann + Vermietung	Bösch André	Steinenstrasse 23, 6048 Horw huettenwaerter-obmann@skiclub-horw.ch	079 283 54 07
Lagerleitung	Thérèse Spöring	Sonnhalde 30, 6013 Eigenthal therese@spoering.com	041 497 47 08
Animation Nordisch	Jonas Spöring	Schlösslihalde 2b, 6006 Luzern animation-nordisch@skiclub-horw.ch	079 645 87 48
Nachwuchs Alpin + JO / Animation Alpin	Bruno Kempf	Zumhofstrasse 18, 6048 Horw bruno.kempf@skiclub-horw.ch	041 340 22 67

Druck
Bankverbindung
Internet

arnold druck gmbh
Raiffeisenbank
www.skiclub-horw.ch

Druckerei, 6048 Horw
6048 Horw

041 340 50 20
IBAN CH76 8118 6000 0013 8090 4



der Bikeshop für sportliche Zweiräder in Horw

24H Reparaturannahme vor dem Laden im Postgebäude Horw



LAPIERRE™

pedalkraft GmbH Ringstrasse 18 6048 Horw www.pedalkraft.ch

Spitalregion Luzern/Nidwalden

Kantonsspital
Nidwalden



WENN SIE MAL NICHT MEHR AUF DEN BRETTERN
STEHEN, SIND WIR FÜR SIE DA.

Kantonsspital Nidwalden, Ennetmooserstrasse 19, 6370 Stans
Telefon 041 618 18 18, info@ksnw.ch, www.ksnw.ch

HERZLICH – INDIVIDUELL – PROFESSIONELL

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Es ist mir eine besondere Freude diese Ausgabe zu gestalten. In der ersten Ausgabe 2017 – also vor genau einem Jahr – habe ich einen Bericht zur Olympiavorbereitung unserer drei Skiclubmitglieder vom Titelbild vorgestellt. Inzwischen haben sie die Qualifikation geschafft und wir dürfen stolz auf ihre Leistung sein. Herzliche Gratulation! Aber nicht nur unsere Helden haben ihr grosses Ziel erreicht. Auch im Nachwuchs tut sich einiges und Cyril Fähndrich konnte seine gute Form aus der vergangenen Saison mitnehmen und an der diesjährigen SM eine Gold- sowie eine Silbermedaille verbuchen (siehe hierzu auch seinen Bericht). Zudem konnte Cyril sich für die U23 WM im Goms qualifizieren. Allen wünsche ich viel Erfolg bei diesen Grossereignissen.

Auf regionaler Ebene ist sicherlich die sehr erfolgreiche ZSSV Meisterschaft bei den Nordischen zu erwähnen. Dies wurde auch im NLZ-Artikel vom 9. Januar 2018 positiv von Roland Bösch unter dem Titel «Brillanter Horwer Nachwuchs» gewürdigt. Siehe hierzu auch den Artikel von Roland Eggspühler.

Resultate auf regionaler Ebene erzielt werden. Insbesondere am Biosphären Rennen in Sörenberg sowie am Neujahrsrennen in Marbach konnten zahlreiche Podestplätze herausgefahren werden. Zudem konnte Leon Tschumper bereits an einigen nationale Rennen teilnehmen. Mehr hierzu im Bericht von Bruno Kempf. Sehr erfreulich ist auch die Entwicklung im Nachwuchsbereich. So erfreut sich das Mittwochnachmittag-Training grosser Beliebtheit.

Neben den sportlichen Erfolgen steht auch bald das 100-jährige Vereinsjubiläum an und die Vorbereitungen sind bereits voll am Laufen. Drei Projekte werden in dieser Ausgabe vorgestellt. Aber auch sonst gibt es interessante Berichte aus den einzelnen Ressorts oder den jeweiligen Rennen. Nebst den vielen positiven Nachrichten gibt es auch einen Wehrmutstropfen. Nicht alle Inserenten werden ihr Engagement im 2018 verlängern. Gleichwohl möchte ich aber all jenen Firmen und Gönnern danken, die uns auch im 2018 mit ihrem Inserat unterstützen. Herzlichen Dank. Neue Inserenten sind herzlich willkommen und können sich gerne an mich wenden. In diesem Sinne wünsche ich nun allen viel Spass bei der Lektüre und ein erfolgreiches und erfülltes 2018.

Bernhard Joos





Liebe Leserinnen, liebe Leser

Wir wünschen euch allen alles Gute, Gesundheit und ein fröhliches 2018 mit ganz vielen Höhenflügen, spannenden Herausforderungen und vielen interessanten Begegnungen. Immer wenn wir das neue Jahr schreiben, wenn wir die neue Auto-Vignette aufkleben, wenn wir die schönen Foto-Kalender unseren Liebsten schenken, immer dann wird es uns vor Augen geführt, wie die Zeit verfliegt. Einen Blick zurück in das alte Jahr verrät uns, dass wir einmal mehr in vielen Projekten engagiert im Namen des Skiclub Horw unterwegs waren. Die vielen Anlässe, Aufgaben und Projekte, die bereits wieder fest in unserer Agenda ihren Platz eingenommen haben, lassen uns mit viel Freude und grossen Erwartungen ins neue Jahr starten.

Winterolympiade 2018 – Mit welcher Power und welcher Kraft wir ins 2018 starten zeigt uns bereits unser Titelbild. Die drei Athleten Nadine Fähndrich, Livio Wenger und Gregor Deschwanden, haben ihre Wurzeln im Skiclub Horw. Sie erreichten ihre Qualifikation in unterschiedlichen Disziplinen und werden an den olympischen Winterspielen 2018 in Pyeongchang, Südkorea, teilnehmen. Ein grossartiges Erlebnis für die Athleten aber auch für uns. Sie tragen einmal mehr den Namen Horw mit viel Elan, Disziplin und Schwung in die Welt hinaus. Vielen Dank den drei Skiclüblern und herzliche Gratulation zu den topp Leistungen. Wir werden eure Wettkämpfe über dem Bildschirm mitverfolgen, euch die Daumen drücken und mit euch mitfeiern. Übrigens, liebe Leser und Leserinnen, seit 1984 haben an jeder Winter-Olympiade Athleten des Skiclub Horw teilgenommen. Eine Leistung, auf die der Skiclub sehr stolz sein darf.

100 Jahre Skiclub Horw – Herzlichen Dank allen Helfern und allen, die die Geburtstagsfeierlichkeiten finanziell oder mit tatkräftigem Anpacken unterstützen. Aus einem kleinen Verein wurde ein stattlicher Skiclub, der heute mit seinen fast 800 Mitgliedern einer der grössten Skiclubs in der Zentralschweiz ist. Diesen Geburtstag wollen wir mit verschiedenen Anlässen, die im Zeitraum vom 11.11.2018 bis 11.11.2019 geplant sind, mit euch feiern. Seid dabei und macht mit an der Eröffnung am 11. November beim Kreisel «Wegscheide» Horw. Wir freuen uns auf euren Besuch. Ein detailliertes Programm über die Aktivitäten werden wir euch zu einem späteren Zeitpunkt zukommen lassen.

Qualitätslabel für die Luzerner Sportvereine – Die IG Sport Luzern arbeitet an einem Qualitätslabel für die Sportvereine. Es ist auch für den Skiclub Horw ein wichtiges Thema und wir werden alles daran setzen, um die erforderlichen Qualitätsmerkmale zu erfüllen. Die Anforderungen an die Sportvereine werden zukünftig auch für die

Sprechung der Unterstützungsbeiträge wichtig sein. Wir werden die Gebiete Prävention, Integration, Ausbildung Leiter und Spezialthemen sorgfältig und korrekt überprüfen und das Nötige veranlassen, um eine möglichst hohe Qualität zu erreichen. Für diese Aufgabe werden wir eine weitere Person suchen, die sich als Stabstelle dem Qualitätslabel widmet und sicherstellt, dass der Skiclub Horw nicht nur auf den Pisten und Loipen topp Leistung zeigt, sondern auch den Qualitätsanforderungen der IG Sport Luzern zu genügen vermag.

Die Toten Hosen – OpenAir Konzert auf der Allmend Luzern. Wieder wird ein Team des Skiclub Horw am 25. August 2018 dabei sein, wenn es rockt auf der Allmend. Wir werden für die Konzertbesucher da sein, Bier zapfen und Getränke ausschenken. Wer macht mit? Wer hilft und packt in einer völlig anderen Aufgabe an? Ich freue mich jetzt schon zusammen mit einem motivierten Team auf ein Erlebnis der anderen Art. Meldet euch an unter www.skiclub-horw.ch «OpenAir Luzern».

Wir werden in den nächsten 365 Tagen in unseren gewohnten Sportarten unser Können zeigen, werden am 8. September 2018 unter Führung im Gebiet «Klewen – Gitschenen» auf eine Wanderung gehen, werden die Schwändichilbi planen und hoffentlich durchführen und werden noch auf vielen anderen Plätzen Hand anlegen. Liebe Leserinnen und Leser, wir gehen mit viel Schwung und Einsatz ins 2018 und freuen uns, wenn ihr auch dieses Jahr wieder mit genießt und mit anpackt.

Eure Präsidentin

Alpin

Wir stehen schon wieder mitten in der Saison. Waren da nicht gerade die Herbstferien? Und schon steht die Planung des Frühlings- und Sommerprogramms an. Im vergangenen Jahr war ich im Winter damit beschäftigt nach Alternativen zu suchen, weil zu wenig Schnee da war. Dieses Jahr bin ich gleich aktiv - nur sind es dieses Jahr der sehr viele Schnee und der Wind, die das Programm durcheinander wirbeln. Vielen Dank an die flexiblen und aktiven Leiter, die Kinder und die Eltern. Einen speziellen Dank richte ich an Koni, Eric und Tom. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre ein solches Programm nicht realisierbar.



Zermatt

Lager Zermatt

Wie jedes Jahr durften wir nach Zermatt ins Trainingslager fahren, 16 motivierte Kinder waren dabei. Dieses Jahr konnten wir nur drei Tage auf dem Schnee verbringen. An zwei weiteren Tagen war das Wetter zwar strahlend blau, aber aufgrund des starken Windes konnten wir nicht auf die Ski. Alternativ dazu nahmen wir die Wanderschuhe an die Füsse und erkundeten das Mattertal. Auf den Skiern verfeinerten wir unsere Skitechnik, schauten den internationalen Skifahrern zu und lernten auch dabei fleissig dazu. Für die körperliche Fitness sorgte das tägliche Konditionstraining. Im legendären Lager-Cup stellten wir unsere geistigen, sportlichen und tänzerischen Fähigkeiten unter Beweis. Voller Freude, aber etwas müde kehrten wir am Samstag mit vollen Koffern (sicher war alles dabei, aber vielleicht nicht alles in dem Koffer, in dem es sein sollte) nach Horw zurück. Vielen Dank an Seraina für die Leitertätigkeit, Lukas für den Leitereinsatz auf dem Schnee und Flurina für den Fahrdienst.



Training Vorwinter

Dieses Jahr war der Titlis Gletscher bereits ab den Herbstferien bereit und somit konnten wir an den Samstagen und Sonntagen auf die Ski. Der Hauptfokus lag zu dieser Zeit auf der Verbesserung der Ski Technik. Dieser Block wurde durch die Trainingstage zwischen Weihnachten und Neujahr abgeschlossen.

Rücktritt von Thea Waldleben

Thea hat sich im Herbst entschieden ihre Skikarriere zu beenden. Nach einer etwas verknoztten vergangenen Saison und weiteren Verletzungen war ihre Bereitschaft nicht mehr da, ans Limit zu gehen. Wer Thea kennt weiss, dass sie keine halben Sachen mag. Ohne diese Bereitschaft werden 120 km/h in der Abfahrt gefährlich und der Erfolg ist bei der hohen Leistungsdichte schwierig zu erreichen. Deshalb hat sich Thea für ein Studium (welches sie im Sommer starten wird) und gegen den Skirensport entschieden. In Erinnerung bleiben die tollen Momente ihrer Skilaufbahn, bei der sie sich schon früh in einem starken Umfeld behaupten musste. Sind doch Aline Danioth und Co. auch in der Innerschweiz gross geworden. Vielleicht fuhr sie auch deshalb so stark und holte zahlreiche Erfolge. Stolz darf sie auf ihre Schweizermeistertitel bei den Juniorinnen sein (Abfahrt und Super-G). Silber hat sie auch gleich in der Sammlung. Ihre tollen Abfahrtsfähigkeiten konnte sie auch an Europacup Rennen zeigen. Sie war während der ganzen Karriere stets dem Skiclub verbunden. Deshalb erstaunt es auch nicht, dass sie uns weiter als Leiterin unterstützt. Danke Thea für die vielen freudigen und tollen Momente während deiner Skikarriere. Ich wünsche dir im Namen des ganzen Skiclubs alles Gute auf deinem weiteren Lebensweg.

Start Rennsaison

Nachdem das erste Rennen im Dezember aufgrund von zu viel Schnee abgesagt wurde (was für uns eine neue Erfahrung nach den letzten Winter war), war für die meisten in Marbach der erste Start in der Rennsaison. An diesem Animationsrennen holte sich Linda 2 x den 3. Platz und für Gregory kam nach einem 4. noch ein 2. Platz dazu. Auch die restlichen Rennläufer zeigten, dass sie im Training profitiert hatten und konnten dies im Rennen umsetzen. Leon war zu diesem Zeitpunkt schon mehrmals am Start gewesen und konnte sich dank starker Leistungen an den IR Rennen für einen nationalen Vergleich qualifizieren. An diesem zahlte er noch etwas Lehrgeld und hatte zwei Ausfälle im Slalom. Aber wer im Slalom nicht angreift gewinnt auch keinen Blumentopf und das Risiko eines Ausfalls ist beim Slalom einfach hoch.



Sörenberg Startbereich



Tim Frank

Danach waren wir in Sörenberg aktiv. Am Samstag standen die Biosphären Rennen mit einem Riesenslalom und einem Slalom auf dem Programm. Hier durften wir nebst den vielen guten persönlichen Resultaten mit fünf Medaillen nach Hause fahren. (Tim Gold SL, Linda 2 x Bronze, Lotta und Maurin Bronze im SL). Bei den folgenden Punkterennen in Sörenberg und der Klewenalp holten wir keine Podestplätze. Speziell in der Klewenalp forderte die sehr eisige Piste den Fahrern alles ab. Ich bin überzeugt, dass wir uns, wenn wir so weiter trainieren, auch an den Punkterennen näher an das Podest bewegen und bei einem optimalen Tag....

Stangenbrecher

Die ersten Stangenbrecher Cup Resultate konnten bereits geholt werden. Dies in den fünf Zeitläufen im Combrace auf der Frutt bei herrlichem Wetter. Als Dessert veranstalteten wir einen Parallelsalom, welcher spannende Läufe mit familieninternen Duellen bot. Zufrieden nahmen wir nach einem herrlich sonnigen Tag die Talabfahrt in Angriff.



Stangenbrecher

Mittwoch Schneetraining und Schneehasen

Die beliebten Schneetrainings und die Schneehasenkurse sind gestartet. Vielen Dank den beiden Leitern Koni und Eric für die Durchführung. An dieser Stelle bedanke ich mich auch bei den zahlreichen Eltern, welche uns immer wieder tatkräftig unterstützen. Die Schneetrainings am Mittwoch sind eine ideale Einsteigemöglichkeit für Kinder, die bei unserem Programm gerne aktiv mitmachen möchten. Details zu den Trainings findet ihr auf der Homepage. Nun freuen wir uns auf die restlichen Rennen und das Lager in Zuoz.

Bruno Kempf, Chef Alpin

Bericht Nordisch

Dieses Jahr zeigte sich der Winter wieder von der guten Seite. Der Auftakt für die Wintersaison 2017/18 ist für unsere Athletinnen und Athleten immer das traditionelle Schneeweekend. Auch dieses Jahr konnten wir es wieder durchführen und zwar im Langis. Durch den schneereichen Dezember und Januar (oberhalb 1400 m.ü.M.) konnten wir schon früh unsere Schneekilometer abspulen und waren so gut auf die Rennen vorbereitet.

Am 3. Dezember 2017 fand mit dem Testlauf in klassischer Technik der erste Wintercupanlass auf Schnee statt. Bei guten äusseren Bedingungen durfte sich unsere junge Generation zum ersten Mal messen. Der Elchkurs startete am 9. Dezember 2017 bei optimalen äusseren Bedingungen im Langis. Dieses Jahr konnten wir alle angekündigten Termine durchführen. Wiederum haben sich sehr viele Personen für diesen Kurs eingeschrieben. Erfreulich ist, dass immer mehr Kinder Freude am schönen Langlaufsport bekommen und ihn ausprobieren wollen. Andy Scherer hat zusammen mit dem Leiterteam ein interessantes Programm für die Teilnehmenden

zusammengestellt. So konnte man an jenen Tagen nur zufriedene Gesichter sehen. Ich möchte Andy Scherer für die Organisation und ihren Einsatz danken.

Am Sonntag 10. Dezember 2017 startete mit dem Bürer Langlauf in Realp die regionale Wettkampfsaison. Dort konnten wir auch unsere neuen Renn- und Warmhaltedress der Konkurrenz zeigen. Das gute Training unserer Athletinnen und Athleten wirkte sich auf die – sehr guten – Resultate aus: Nadia Steiger (U14) und Bianca Buholzer (U16) gewannen ihre Kategorie und bei den Damen konnte sich Silvia Buholzer (Masters 4) in die Siegerliste eintragen. Dies gelang bei den Jungs auch Marco Lauber (U10) und Armando Spaeti (U16). Weitere Podestplätze errangen zudem Sven Buholzer (U14), Philippe Meyer (U16). Das ergibt am ersten Rennen 7 Podestplätze von 15 Startenden des Skiclubs Horw. Was für ein Start!

Am Sonntag, 17. Dezember 2017 fand das erste Helvetia Nordic Trophy Rennen in Gadmen statt. Durch den 2. Platz durch Marco Lauber (U10) durften wir einen Podestplatz feiern. Weitere Top-Platzierungen sind: Fabian Buholzer (7. Platz, U10), Mark Studhalter (10. Rang, U12), Nadia Steiger (9. Rang, U14), Sven Buholzer (9. Rang, U14), Silvan Lauber (14. Rang, U14) und Bianca Buholzer (5. Rang, U16).

Am Samstag, 23. Dezember 2017, fand der Weihnachtslanglauf in Unterschächen statt. Nach den guten Resultaten am ersten Rennen gingen wir mit grosser Freude in den nächsten Wettkampf. Dabei brachten Bianca Buholzer (1. Rang, U16), Marco Lauber (1. Rang, U10), Nadia Steiger (1. Rang, U14) und Claudia Schmid (1. Rang, M1) vier Siege nach Hause. Weitere Podestplätze waren Sven Buholzer (2. Rang, U14), Silvan Lauber (3. Rang, U14), Silvia Buholzer (2. Rang, M4), und Erich Richli (3. Rang, M5) acht Vertreter unseres Clubs auf dem Podest.

Vom 26. bis 30. Dezember 2017 begaben sich unsere Jugendlichen ins Trainingslager im Goms. Dort konnten wir uns optimal auf den ersten Saisonhöhepunkt vorzubereiten. Das Leiterteam (Erwin Lauber, Livio Piazza und Daniel Berchtold) hatte den motivierten Jugendlichen ein interessantes Programm zusammengestellt. Vielen Dank ans Leiterteam. Wir konnten sehr gut trainieren und waren somit gespannt auf die ZSSV-Meisterschaft im Langis.

Vor der ZSSV-Meisterschaft hatten wir aber noch den Entlebucher-Neujahrslanglauf auf dem Programm. Dieser wurde in der klassischen Technik durchgeführt. Unsere Ausbeute waren 6 Podestplätze. Dies waren: Bianca Buholzer (2. Rang, U16), Marco Lauber (1. Rang, U10), Fabian Buholzer (3. Rang, U10), Sven Buholzer (2. Rang, U14), Silvia Buholzer (2. Rang, M4) und Bernhard Joos (2. Rang, M4). Die ZSSV-Meisterschaft fand am Samstag, 6. Januar 2018 im Langis statt. Vom Skiclub Horw nahmen gegen 21 Läufer in der nordischen Disziplin teil. Bei sehr guten Bedingungen wurde um jeden Meter gekämpft, um jede Zehntelsekunde gefightet und um jeden Rang ge-



Erfolgreiche Impressionen ZSSV Meisterschaft



Nadine nach erfolgreicher «Tour de Ski».

unten: neue Clubdress



laufen. In den Einzelläufen wurde der Skiclub Horw mit 12 Podestplätzen belohnt. Am Nachmittag waren die Staffelrennen angesetzt. Wir gingen mit neun Staffeln in den 4 Kategorien an den Start und konnten zusätzlich noch drei weitere Siege bejubeln. Sowohl die U16-Mädchen als auch die U16-Knabenstaffel und unsere Damenmannschaft konnten einen Sieg verbuchen. Was für ein super Tag!! Dieser wird mir noch lange in Erinnerung bleiben. Weitere Informationen zur ZSSV Meisterschaft, sowie Rangierungen und Bilder sind dem Artikel von Roland Eggspühler zu entnehmen.

Von unseren Swiss-Ski Kaderathleten konnte man nach den guten Testresultaten gespannt sein, was sie im Winter zeigen werden. Gregor Deschwanden konnte sich nach zwei durchgezogenen Saisons wieder ein bisschen fangen. Er konnte sich konstant für den Wettkampf qualifizieren. Das beste Ergebnis war der 7. Rang in Nizhny Tagil in Russland. Dieses Resultat bedeutete auch, dass er direkt für die Olympiade in Südkorea qualifiziert war. Unsere zweite Swiss-Ski Athletin Nadine Fähndrich ist wiederum sehr gut in die Saison gestartet. Sie konnte fleissig Weltcuppunkte sammeln, dies nicht nur im Sprint sondern auch auf den Langdistanz Rennen. Sie konnte wieder einen grossen Schritt Richtung Weltspitze machen. Durch die guten Resultate konnte sie dieses Jahr wieder an der Tour de Ski teilnehmen. Ihr Ziel war es, die gesamte Tour fertig zu laufen und den steilen Schlusssaufstieg in die Alpe Cermis zu bezwingen. Und dies gelang ihr mit Bravour! Sie konnte die Tour de Ski auf dem 19. Platz beenden. Durch die guten Leistungen konnte sich Nadine für die Olympischen Spiele qualifizieren.

Dieses Jahr haben wir mit Cyril Fähndrich noch einen dritten Swissski Athleten, der national wie auch international sehr gute Resultate herausläuft. Beim Swissscup konnte er folgende Resultate erzielen: Ulrichen (Sprint 3. Rang, 10 km 1.Rang) Campora (Sprint 3. Rang, 10 km 4 Rang, Skiathlon 4. Rang). An der Schweizermeisterschaft in Steg konnte er einen weiteren Schweizermeistertitel feiern. Über 10 km klassisch holte er überlegen den Sieg. Bei der Verfolgung am nächsten Tag wurde er mit der Silbermedaille belohnt. Durch diese guten Leistungen konnte er auch international am COC's teilnehmen. Sein bestes Ergebnis lief er in St. Ulrich in Österreich im Massenstartrennen auf den sehr guten 12. Rang. Mit all diesen guten Resultaten konnte er sich für die Juniorenweltmeisterschaft in Kandersteg/Goms qualifizieren. National haben wir mit Claudia Schmid eine Athletin die an den Volksläufen sehr gute Resultate erreicht. Sie konnte einen Sieg am Swiss Loppet am Attraverso in Campora feiern. Beim zweiten Swiss Loppet Rennen am Planoiras Volkslauf erreicht sie dann den sehr guten 3. Rang.

Mit diesen guten Ergebnissen sehen wir gespannt dem weiteren Verlauf der Saison entgegen, welche wohl noch einige Höhepunkte aufweisen wird.

Reto Deschwanden



SICHER DURCH DEN WINTER
SKISERVICE
 BERGWERK BIETET:
 KLEINER SERVICE · GROSSER SERVICE ·
 BINDUNGENEINSTELLEN · BFW GEPRÜFT



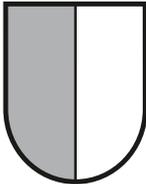

CAVERO

Carrosserie Velo Roller

CAVERO GmbH
 Bühlmann Roland
 Kantonsstrasse 85
 6048 Horw
 Tel / Fax 041/340 65 75

SWISSLOS

Sportfonds
 Kanton Luzern




Malerei Aufdermauer

Telefon 041 340 41 69
 Mobile 079 643 40 90

- Sämtliche Malerarbeiten
- Fassaden
- Umbauten
- Neubauten
- Tapezieren
- Dekoration

Zermatt Lager

Lager Zermatt erster Skitag: 3. Oktober 2017

Gestern sind wir ohne Zwischenfälle angereist und heute haben wir uns ins Skigebiet begeben. Die Wettervorhersagen waren nicht gerade vielversprechend. Aber wir konnten trotzdem ins Skigebiet. Dort hatten wir vom Schneesturm bis zum Sonnenschein alles. Als wir uns zurück zum Kleinen Matterhorn bewegten herrschte ein eisiger Wind mit viel Schneefall, dadurch erhielten wir ein gratis Gesichtspeeling. Beim Konditionstraining hatten sich die Wolken verzogen und das Horu zeigte sich von der schönen Seite. Trotz zum Teil garstigem Wetter hatten wir heute einen tollen Skitag.

Lager Zermatt 3. Tag: 4. Oktober 2017

Bei Sonnenschein verbesserten wir die Skitechnik auf dem Plateau Rosa. Herrliche Schneeverhältnisse und eigentlich wenig Leute auf der Piste. Das Skiforum hatte am Mittag geschlossen und dadurch gab es noch mehr Platz auf der Piste. Wir bewegten uns zwischendurch auch im Funpark und nahmen den einen oder anderen Sprung. Bei der Lagerolympiade stand heute der dritte Wettkampf auf dem Programm: Eine kleine Stafette auf dem Schnee. Gruppe vier konnte sich in der Gesamtwertung schon ein wenig absetzen, aber noch waren zwei Wettkämpfe ausstehend. Marcel Hirscher ist am Mittag mit dem Heli ins Tal geflogen und wir waren noch etwas länger auf den Ski. Wir haben die Östreicher aber im Kondittraining angetroffen und waren mit ihnen auf dem Sportplatz.

Lager Zermatt 4. Tag: 5. Oktober 2017

Heute zeigte sich der Tag von seiner schönsten Seite, als wir zum Frühstück gingen. Deshalb waren wir auch etwas überrascht, dass die Bergbahnen zuerst nicht in Betrieb waren. Mit einer halben Stunde Verspätung konnten wir aber dennoch ins Skigebiet. Dort hatten wir den nächsten Lagerwettkampf auf den Schanzen. Aufgrund des immer stärker werdenden Windes auf dem kleinen Matterhorn mussten wir bereits um 13 Uhr das Skigebiet wieder verlassen. Am Abend stand gleich nochmals ein weiterer Wettkampf auf dem Programm. Alle Gruppen haben sehr kreative und unterhaltsame Darbietungen gezeigt. Linda, Gian, Gregory und Gianandri hatten mit ihrer Version von Titanic alle bestens unterhalten und zum Lachen gebracht.

Film 3. Tag:

<https://www.dropbox.com/s/syk2bp7dir7mfxm/Zermatt%203.%20Tag.mp4?dl=0>



Hofstetter AG

BAUEN & GIPSEN

dipl. Gipsermeister

ARCHITEKTURBÜRO

dipl. Architekt HTL

Kleinwilstrasse 15 6048 Horw
Luzernerstrasse 129 6014 Luzern

Telefon 041/340 30 15
Telefon 041/250 30 12
Telefax 041/250 30 13
info@hofstetterbau.ch

IT-Lösung mit Höchstleistung!

Von der Printlösung, IT-Hardware,
Geschäftssoftware, Digitales-
Dokumentenmanagement bis zur
IP-Telefonlösung. ICT Netcom
verleiht Ihren Geschäftsprozessen
den nötigen digitalen Schub.

Canon PROFFIX KENBOX  SWSM



ICT Netcom GmbH, Ihr Ansprechpartner: Patrick Spaeti
CH-6023 Rothenburg, T +41 41 259 61 61, www.ictnetcom.ch

 **ict netcom**
IT and Mediasolutions

Film 4. Tag:

<https://www.dropbox.com/s/h9rphv7rf9kr2uh/Zermatt%204.%20Tag.mp4?dl=0>



Lager Zermatt 5. Tag: 6. Oktober 2017

Am Morgen schien alles noch friedlich, die Sonne schien. Der Wind, der in der Nacht stark geblasen hatte, schien sich verzogen zu haben. Als wir an der Talstation ankamen mussten wir jedoch warten und um neun wurde uns mitgeteilt, dass heute kein Skibetrieb stattfinden würde, es herrsche zu viel Wind. Wir gingen zurück in die Jugi und warfen uns in die Trainingskleider. Wir wanderten via Furi und Hängebrücke zum Gletschergarten. Unterhalb von diesem machten wir noch etwas Rumpfttraining und nahmen das Mittagessen zu uns. Am Nachmittag ging es weiter Richtung Gletschertor. Kurz davor bogen wir nach Riffelalp ab und von da ging es wieder zurück ins Tal nach Zermatt. Heute gab es noch etwas zu feiern, erstens den Geburtstag von Anina und zweitens das Absenden des Lagercups.

Film 5. Tag:

<https://www.dropbox.com/s/58otg77plfmx074/Lager%20Zermatt%205.%20Tag.mp4?dl=0>



Bruno Kempf



Auf dem Gletscher



Auf der Wanderung



Warten ...



Konditionstraining



Biosphärenrennen in Sörenberg

Am Dreikönigstag fuhren wir zu unserem ersten Rennen im neuen Jahr. Alle waren gespannt, wie es laufen würde. Die Piste war super präpariert. Nach dem ersten Lauf war ich etwas enttäuscht, mir fehlte nur wenig auf das Podest. Im Slalom lief es gefühlt nicht so gut. Ich war sehr überrascht, als mein Name aufgerufen wurde und ich sogar den ersten Platz belegte. Auch Maurin und Lotta waren im Slalom mit einem dritten Platz auf dem Podest, Linda sogar zwei Mal mit einer Bronzemedaille. Zum Abschluss gab es wieder die super Biosphärentassen und einen feinen Donut zur Stärkung. Wir hatten alle viel Spass.

Tim Frank



schnyder
HOLZBAU PLUS

**Planung
Zimmerarbeiten
Innenausbau
Bodenbeläge
PLUS...**

GmbH T 041 342 20 20
Allmendstrasse F 041 342 20 22
6048 Horw N 079 240 80 75



A. ERHART AG
Spenglerei
Kantonsstrasse 82, 6048 Horw
☎ 041 340 79 79
☎ 041 340 79 71
✉ erhartag@bluewin.ch

- Flachbedachungen
- Blitzschutzanlagen
- Kaminsanierungen
- Gas – Depot

DIE GUTE ADRESSE FÜR IHREN SCHUHEINKAUF

SCHUH
Studhalter
HORW ZOFINGEN

Kantonsstrasse 96 Tel. 041 340 64 20

Testlauf Nordisch 3. Dezember 2017



Bei kalten Temperaturen aber strahlendem Sonnenschein trafen wir uns um 9.15 Uhr im Langis. Zuerst bekamen wir die Startnummern und unsere klassischen Skier wurden gewachst. Nun machten wir uns auf den Weg zur Streckenbesichtigung. Die Strecke war ca. 2 Kilometer lang, die älteren ab U14 liefen 2 Runden. Edi war unser Startrichter und schickte uns auf die Strecke. Die Loipe war sehr gut präpariert. Das Rennen war ziemlich streng aber schon bald sah ich das Ziel näherkommen

wo ich von Giovanni und Hanspeter erwartet wurde. Nachher durften wir noch helfen beim Fähnlein einsammeln. Die anderen Kinder ab U12 hatten anschliessend noch Schneewekend-Training.

Fabian Buholzer

Erfolgreicher Saisonstart in Realp

Juhui – heute Sonntag, 10. Dezember 2017 gingen die nordischen Athleten zum lange erwarteten Saisonstart nach Realp. Anlass war der 48. Bürerlauf, organisiert vom Skiclub Büren Oberdorf. Und wir erlebten alle einen erfolgreichen und sehr schneereichen Wintertag. In der Kaserne Realp wurden bereits am frühen Morgen fleissig die Ski für die Rennen im klassischen Stil vorbereitet.



Teilnehmer Bürer-Lauf 2017

Es hat intensiv geschneit und die Temperaturen waren sehr kalt. Darum konnten wir mit Trockenwachs laufen. Um 10.30 Uhr haben die ersten Kinder den Bürerlauf gestartet. Die Loipen waren trotz des Schneefalls sehr gut präpariert. Aber sehr anstrengend war es trotzdem! Als alle Horwer Rennläufer im Ziel waren, gab es einen feinen Teller Gehacktes mit Hörnli und natürlich ein erfrischendes Getränk gegen Hunger und Durst. Nach dem leckeren Mittagessen konnten wir noch draussen im Schnee spielen bevor die Rangverkündigung begann. Der Skiclub Horw feierte einen tollen Tag – acht Kinder, Jugendliche



*Persönliche
Momente*

KOST+BRECHBÜHL AG

Pilatusstrasse 19, 6003 Luzern

Telefon 041 227 50 30

www.kost-brechbuehl.ch



Raffaella Frosio

Versicherungs- und

Vorsorgeberaterin

Telefon 041 227 88 20

Mobile 079 447 27 42

raffaella.frosio@mobi.ch

Sie punkten im Sport.

*Wir als Partner für
Versicherungen und
Vorsorge.*

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Luzern, Toni Lötscher

Pilatusstrasse 38, 6002 Luzern

Telefon 041 227 88 88, Telefax 041 227 87 77

luzern@mobi.ch, www.mobiluzern.ch

und Erwachsene durften aufs Podest steigen. Ein Kompliment geht von mir an alle Wachsmänner, meine Ski liefen sehr gut. Ich hoffe, die anderen Horwer Läufer konnten das gleiche von ihrem Ski behaupten.

Und noch etwas: Zum ersten Mal konnten wir heute mit dem neuen Langlaufdress antreten. Das mussten wir natürlich auf einem Foto festhalten. Weil es immer stärker schneite, fand das Fotoshooting in der Kaserne statt. Anschliessend packten wir unsere Sachen und unser Material und verabschiedeten uns in Realp. Glücklicherweise über den tollen Tag traten wir den Heimweg in Richtung Horw an.

Simone Meyer

Helvetia Nordic Trophy Gadmen 17. Dezember 2017

Am Samstagmorgen fuhren wir früh zuhause los. Als wir in Gadmen ankamen parkierten wir am Strassenrand und suchten uns einen Platz zum Wachsen. Als erstes gingen wir die Strecke anschauen, sie hatte sehr anstrengende Aufstiege und einige rasante Abfahrten, aber ich fand sie gut! Dann testete ich noch meine Skier und der schnellste wurde dann präpariert. Danke an die Wachser für das schnelle Material! Das Rennen lief nicht schlecht, aber ich war trotzdem nicht ganz zufrieden. Nach dem Auslaufen packten wir unsere Sachen zusammen und gingen in die Turnhalle, dort assen wir eine Portion Pasta und warteten auf die Rangverkündigung.

Bianca Buholzer



Die Horwer erreichten folgende Ränge in ihren Jahrgängen: Marco 2., Fabian 7., Mark 4., Nadia 6., Sven 8., Silvan 2., Bianca 1., Luana 24., Armando 15., Philippe 9., Raphael 19.
Herzliche Gratulation an alle!

Weihnachtslanglauf Unterschächen

Am 23. Dezember 2018 fand der 40. Weihnachts-Langlauf in Unterschächen statt. Um 8.45 trafen wir uns beim Startgelände. Nach der Streckenbesichtigung bereiteten sich die ersten schon mal auf den Start vor. Um 10 Uhr war der erste Start. Mit unserer zahlreichen Teilnahme von 18 Athleten, gewannen wir den 2. Platz in der Clubwertung. Ein Herzliches Dankeschön an das Wachsteam!

Luana Späti



**Sie möchten in Zukunft
sichere Wärme?**

Wir wissen, was es
dazu braucht.

CTC GIERSCH AG
Furtbachstrasse 16/18
8107 Buchs ZH

WEB-Kontakt
www.ctc-giersch.ch
info@ctc-giersch.ch

Verkauf
Tel. 0848 838 838

Kundendienst
Tel. 0848 848 852



Josef Deschwanden Bedachungen

eidg. dipl. Dachdeckerpolier

Altsagenstrasse 7
6048 Horw
Telefon 041 340 37 28
Fax 041 340 48 42
Natel 079 643 37 28

- Steildach
- Fassadenbau
- Isolationen
- Renovationen
- Kontrollen
- Reparaturen

j.deschwanden-bedachungen@gmx.ch



für ihre Sicherheit

Allmendstrasse 35
Tel. 041 340 57 57
Fax. 041 340 57 31

www.abc-loeschgeraete.ch
info@abc-loeschgeraete.ch



**Reparatur und Service
sämtlicher Automarken**



GARAGE GRAF

Dorfstrasse 7
6103 Schwarzenberg
041 498 06 60
www.garage-graf.ch



Offizieller AEBI Händler

42. Entlebucher Neujahreslauf

Das neue Langlauf Jahr 2018 begann mit dem 42. Neujahrslanglauf im Finsterwald. Bei teilweise starkem Wind vor dem Rennen und leichtem Schneetreiben bestritten 121 Athleten bei schwierigen Wachsbedingungen das Klassisch Rennen. Ab 10 Uhr starteten Athleten aus der Zentralschweiz und aus dem Zürcher Oberland (Skiclub am Bachtel) nacheinander und kämpften um die Rangpunkte im ZSSV LL-Cup. Die Strecke war leicht coupiert mit zwei längeren Abfahrten. Es hat wieder viel Spass gemacht!

Nadia Steiger



Janik



Nadia

Die Resultate in Kürze

Lauber Marco 1. Rang
Buholzer Fabian 3. Rang (U10)
Buholzer Sven 2. Rang
Lauber Silvan 4. Rang
Joos Janik 6. Rang (U14)
Steiger Nadia 4. Rang (U14)
Buholzer Bianca 2. Rang
Spaeti Luana 10. Rang (U16)

Gomslager 2017

Dienstag, 26. Dezember 2017

Um 8 Uhr fuhren wir in Horw los. Wir gingen mit dem Autoverlad ins Goms und gingen direkt in Oberwald auf die Skier. Das erste Training ging von Oberwald nach Gluringen zu unserem Hotel. Am Nachmittag absolvierten wir ein Training auf den klassischen Skiern mit Sprints. Nach dem leckeren Abendessen und den interessanten Informationen von Erwin gingen wir auf unsere Zimmer und liessen den Abend ausklingen!

Mittwoch, 27. Dezember 2017

Früher Start... Vor Sonnenaufgang, als es noch kalt war, gingen wir nach draussen. Erwin zeigte uns wie und was ein mentales Training ist und hat mit uns gleich eines durchgeführt. Zurück in der Wärme assen wir unser Frühstück. Danach schnallten wir uns unsere Skier unter die Füsse und absolvierten ein kurzes und schnelles kraftspezifisches Training im klassischen Stil. Erwin gab uns wertvolle Tipps um unsere Technik zu verbessern. Am Nachmittag bekamen wir für 2,5 Stun-



Gruppenlaufen



Intervalltraining

den die schöne Halle in Oberwald und spielten nach dem Krafttraining Fussball und Unihockey. An diesem Abend gab es wieder ein super Essen und bevor wir ins Bett gingen, zeigte uns Livio ein Spiel, ähnlich wie Tabu, welches wir einige Zeit gespielt haben.

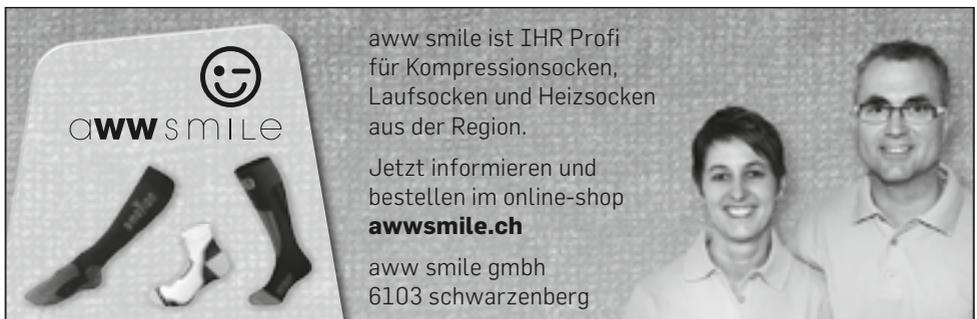
Donnerstag, 28. Dezember 2017

Heute Morgen machte sich das Hallentraining beim Aufstehen bereits bemerkbar. Trotz des Muskelkaters gingen wir wieder munter auf die Loipe. Am Morgen stand ein Skating Ausdauertraining auf dem Plan. Am Mittag gab es noch einen Mohrenkopf von Regina, weil sie Geburtstag hatte. Nach dem Mittagessen ruhten wir uns ein bisschen aus und gingen nochmals Skaten. Zuerst haben wir ein paar Spiele gemacht und dann haben wir an unserer Technik gefeilt. Den Abend liessen wir wieder in unseren Zimmern ausklingen.

Freitag, 29. Dezember 2017

Ein kalter Tag... Dieser Morgen begann wieder früh. Wir begannen wieder mit einem mentalen Training draussen, das wir mit ein paar Schritten laufen beendeten. Es war kalt, -14 °C, der Boden gefroren und der Schnee hart. Beim zügigen, aber lockeren und kurzen Training an der kalten Luft trafen wir auf der Loipe den Ski Club La Brevine. In der Trainingshälfte machten wir einige Sprints mit lohnenden Pausen. Am Nachmittag stand das Intervall an. Etwas später als sonst nahmen wir unsere Skier und liefen uns für das intensive Training ein. Jeder gab alles und biss sich durch. Am Abend blieben alle in ihren Zimmern, müdigkeitshalber.

Die Lagerteilnehmer: Luana, Nadia, Bianca, Marco, Phillippe, Silvan, Sven und Janik



aww smile ist IHR Profi für Kompressionssocken, Laufsocken und Heizsocken aus der Region.

Jetzt informieren und bestellen im online-shop **awwsmile.ch**

aww smile gmbh
6103 schwarzenberg

ZSSV Meisterschaften 2018 – Das Langis fest in Horwer Händen

Im Skiclub Horw erinnert man sich gerne an die rekordverdächtigen ZSSV-Meisterschaften auf dem Langis zurück: Fünf Meistertitel plus drei weitere Medaillen (sowie elf Podestplätze in den weiteren Kategorien) sind vor allem eines: Der Ausdruck einer konsequenten Nachwuchsarbeit, deren Wurzeln Jahre oder gar Jahrzehnte zurückreichen. Die Früchte, welche man am 6. Januar 2018 auf dem Glaubenberg ernten durfte, füllten einen ganzen Fruchtkorb.

Im U16-Bereich hingen sämtliche an diesem Tag vergebenen Goldmedaillen an Horwer Hälsen – Bianca Buholzer und Armando Spaeti siegten im Einzel und – zusammen mit Luana Spaeti und Nadia Steiger bzw. dem Einzel-Bronzemedailengewinner Philippe Meyer und Raphael Studhalter – auch in der Staffel. Bei den U14- und U10-Knaben lieferten sich zwei Brüderpaare spannende Duelle um den Kategoriensieg: Silvan Lauber hatte die Nase gegenüber Sven Buholzer um 12 Sekunden vorn, und Marco Lauber lief eine halbe Minute vor Fabian Buholzer im Ziel ein. Spannend ist auch ein Blick auf die Elterngeneration dieser vier Jungs: Silvia Buholzer (damals noch unter ihrem Ledignamen Lustenberger) und Erwin Lauber waren in jenem Alter genauso erfolgreich wie ihre Kinder heute. Die beiden sind im Skiclub des Luzerner Langlaufdorfs Marbach aufgewachsen, das während Jahrzehnten mit Olympiateilnehmern und unzähligen Nationalkaderläufern und Schweizermeistertiteln in den Schlagzeilen war. Erwin Lauber hat es nicht nötig, sich auf solchen Lorbeeren von früher zu sonnen - er holt sich jeden Winter neue! So auch auf dem Langis, wo er mit 50 Altersjahren die Herren-Bronzemedaille gewann. Er war nicht neoklassisch und auch nicht auf Biegen und Brechen, sondern mit einer exzellenten Technik und viel Elan in der Spur unterwegs. Und er zeigte auch sonst Stil: Vor dem Start bot er dem späteren Tagessieger Simon Hammer an, «einfach links neben mir in der ersten Reihe» zu starten – die Organisatoren hatten die FIS-Punkte des Berner Oberländers übersehen und ihn aus Versehen für der allerhintersten Reihe vorgesehen gehabt.

Claudia Schmid zeigte sich leicht enttäuscht über ihren Einzellauf, in welchem sie nicht den vom Skating gewohnten Rhythmus fand und Lea Bünter um neun Sekunden den Vortritt lassen musste. Die Goldmedaille holte Claudia Schmid dann aber doch noch – zusammen mit Lilian Spöring und Silvia Buholzer in der Frauenstaffel. Die Herrenstaffel hingegen konnte ihre Medaille vom Vorjahr nicht wiederholen und landete auf dem undankbaren vierten Rang. Wenn nur zwei statt drei Läufer über sich hinauswachsen, ist das gut, aber nicht gut genug. Neben Camillo Piazza brachte dieses Jahr Noel Boos viel jungen Wind ins Team, in dem es die alte Garde in Zukunft wohl nicht mehr braucht. Denn auch Noels Bruder Corsin und Marco Steiger (beide noch im Juniorenalter) haben sich in den letzten zwei Jahren kräftig gesteigert.

Drs. med.dent. Themis Bournakas & Judith Suter Bournakas
Eidg. dipl. Zahnärzte Uri Bern

SSO
Mitglieder

Die familienorientierte und moderne allgemeine Zahnarztpraxis
in Horw



Schiltmattstrasse 1 CH-6048 Horw Tel:041 340 44 82
e-mail: praxis@zahn-medizin.ch
www.zahn-medizin.ch

**Herzlichen Dank
all unseren
Inserenten!**



Werkstrasse 4
6010 Kriens
Telefon +41 41 320 89 38
Telefax +41 41 320 89 33
info@gallus-garage.ch
www.gallus-garage.ch

Kristjan Geta
Severin Mathis
Geschäftsinhaber

Mehr als 300 Reiseangebote!



Gössi

GÖSSI CARREISEN AG · 6048 Horw · Tel. 041 340 30 55 · info@goessi-carreisen.ch

goessi-carreisen.ch



goldgruber

SCHMUCK & UHREN

Einzelanfertigungen

Reparaturen / Revisionen aller Marken

goldschmiede urs gruber

hirschmattstrasse 62 | 6003 luzern

t 041 210 93 15 | www.goldgruber.ch

Aber die alte Garde ist auf einer anderen Ebene nicht wegzudenken. Denn in den Masterkategorien lassen sich – wie die letzten Winter gezeigt haben – wertvolle Punkte für die Vereinswertung gewinnen! In dieser hat am Ende des Winters faktisch jener Skiclub die Nase vorn, der guten Nachwuchs und starke «Masters» in Kombination und in möglichst grosser Anzahl in die Waagschale werfen kann. Wissenschaftlich bewiesen ist das zwar nicht, aber zumindest empirisch bestätigt. Und so ist es für den Skiclub Horw sehr wertvoll, wenn das Beispiel von Erich Richli, der auf diesen Winter hin ein Comeback gab, Schule macht. Auch für den Nachwuchs, dem der Vereinswertungs-Siegercheck zu Gute kommt!



Armando Spaeti und Phillippe Meyer sowie Bianca Buholzer.

Die Heinzelmännchen vom Wachsteam

Einen grossen Beitrag zu den Erfolgen in der Loipe steuert das Wachsteam bei – das war nicht nur an den ZSSV-Meisterschaften so, sondern auch an den übrigen Rennen. Diese «Heinzelmännchen» sind im wahrsten Sinne des Wortes Gold wert! Einfach die Ski abgeben zu dürfen und dabei zu wissen, dass sie perfekt funktionieren werden, trägt für die Athleten viel zu einer entspannten und fokussierten Wettkampfvorbereitung bei. Und wenn die Ski im Rennen dann super laufen, verleiht das zusätzlich Flügel.

Die omnipräsente Präsidentin

Thérèse Spöring war auf dem Langis und fieberte am Loipenrand mit. Doch dann war sie plötzlich weg, und niemand wusste so recht warum. Dieses Rätsel löste sich dann am Tag danach während der Schlussetappe der Tour de Ski im Val die Fiemme, das 500 Kilometer östlich liegt: Die Präsidentin stand auch bei jenem Rennen kurz vor dem Ziel und erlebte die letzten Meter von Nadine Fähndrich auf die Alpe Cermis mit – ein geschichtsträchtiger Moment: Nadine ist das erste Horwer Skiclubmitglied, das die Tour de Ski bewältigte.



Siegreiche Damen-Staffel

Roli Eggspühler



Siegreiche U16 Knaben Staffel



Siegreiche U16 Mädchen Staffel

Die Skiclub-Podestplätze im Überblick

Bianca Buholzer (1. U16)

Claudia Schmid (1. Masters 1 / 2. Tagesklassement)

Silvia Buholzer (1. Masters 4)

Marco Lauber (1. U10)

Silvan Lauber (1. U14)

Armando Spaeti (1. U16)

Erwin Lauber (1. Masters 5 / 3. Tagesklassement)

Nadia Steiger (2. U14)

Sven Buholzer (2. U14)

Fabian Buholzer (2. U10)

Roli Eggspühler (2. Masters 4)

Philippe Meyer (3. U16)

Camillo Piazza (3. Herren)

Erich Richli (3. Masters 5)

Mädchenstaffel (1. U16) mit Bianca Buholzer, Nadia Steiger und Luana Spaeti

Knabenstaffel (1. U16) mit Philippe Meyer, Armando Spaeti und Raphael Studhalter

Frauenstaffel (1.) mit Claudia Schmid, Lilian Spöring und Silvia Buholzer



◦ Um- & Neubauten ◦ Heizungssanierungen ◦ Reparaturen
◦ Öl- & Gasheizkessel ◦ Holzfeuerungen ◦ Solaranlagen

GRISIGENSTRASSE 10 6048 HORW TEL. 041/340 40 69 FAX 041/340 40 68

Schweizermeisterschaft Kurzstanz mit Verfolgung, Steg/Liechtenstein

Meine dritte Schweizermeisterschaft bei den Junioren spiegelte mein Sommertraining in den Ergebnissen an diesem Wochenende wieder. Bei den Wettkämpfen über 10 km Klassisch zeigte sich bereits seit Anfang Saison, dass es eine meiner stärksten Disziplinen ist. Die coupierte und perfekt präparierte 2,5 km Runde kam mir entgegen. Doch dann – beim Start löste sich beim Stock die Schlaufe vom Griff! Nach 750 m wechselte ich den Stock. Als ich dann den Rhythmus gefunden hatte



Cyrril auf dem Weg zu Silber.

konnte ich mich nochmals steigern und gewann den Schweizermeistertitel mit 29sec. Vorsprung, mit dem ich am Sonntag in das 10 km Skating Rennen ging. Die 29sec. konnte ich 2,5 Runden halten, doch dann holte mich mein Teamkollege Janik Riebli ein und wir liefen die letzten 3 km zusammen. Für mich gab es kein Wegkommen mehr und für das Publikum war es einiges spannender! Auf der Zielgeraden war die Anspannung hoch und Janik hatte klar noch mehr Kraft. Die gute Form, der Schweizermeistertitel und die Silbermedaille nahm ich mit ins Trainingslager ins Goms und stimmen mich zuversichtlich für die Juniorenweltmeisterschaften im Goms vom 28. Januar bis 3. Februar 2018.

Cyrril Fähndrich



Cyrril auf dem Weg zur Goldmedaille.

konnte ich mich nochmals steigern und gewann den Schweizermeistertitel mit 29sec. Vorsprung, mit dem ich am Sonntag in das 10 km Skating Rennen ging. Die 29sec. konnte ich 2,5 Runden halten, doch dann holte mich mein Teamkollege Janik Riebli ein und wir liefen die letzten 3 km zusammen. Für mich gab es kein Wegkommen mehr und für das Publikum war es einiges spannender! Auf der Zielgeraden war die Anspannung hoch und Janik hatte klar noch mehr Kraft. Die gute

Landipilatus AG

Landi Horw

Technikumstrasse 1

6048 Horw

Telefon 058 434 21 90

Fax 058 494 21 99

E-Mail horw@landi-pilatus.ch



WELTMEISTER-SKI.
SWISS MADE.



Schnelle Kurven, Power und sportliche Performance – das erwartet Sie mit den neuen Racing-Modellen von Stöckli. Technische Innovationen und präzises Handwerk fließen direkt in jeden Ski ein und sorgen für maximalen Fahrspass. stoeckli.ch

STÖCKLI OUTDOOR SPORTS WOLHUSEN
Kommetsrüti 3, 6110 Wolhusen



Heja zäme!

Kontakt: Leo Gruber
Tel. 041 228 29 30
www.freycie.ch

**FREY+CIE
ELEKTRO**

Absenden Sommercup 24. November 2017

Die ersten Kinder treffen ein, einige sind zum ersten Mal beim Absenden dabei und alle sind gespannt: Wie habe ich abgeschnitten? Die Medaillen und Präsente (noch geheimnisvoll verpackt – nein, es ist kein iPhone X...) liegen bereit, die Diashow mit den schönen Bildern der vergangenen Wett-kämpfe läuft. Nachdem alle einen Platz bei ihren «G'späpli» gefunden haben kann es losgehen. Zunächst erklärt Patrick Späti in gewohnt lockerer Manier die Regeln (neben einem kleinen Sprachkurs zum Thema Grättibänz) und dann geht es los. Es gibt viele strahlende Gesichter und das Geschenk, ein Velowerkzeugset, findet bei einigen gleich nach Abschluss des Absendens Verwendung. Die fleissigsten TeilnehmerInnen, die an allen neun Wettkämpfen teilgenommen haben, können sich zudem über einen Kinogutschein freuen. Zum Schluss verkündet Reto die Rangierung des Schwändicups, in dem die Leistungssteigerung zum Vorjahr (unabhängig von der Rangierung) gewertet wird. Dieses Jahr hat Simone Meyer vor Fabian und Sven Buholzer den Wanderpokal gewonnen. Die ersten zehn Rangierten erhalten ein feines Chlaussäckli. Und alle Anwesenden dürfen sich über einen superfeinen «Grättibänz» freuen, der sofort vertilgt wird....

Birgit und Susi



100 Jahre Skiclub – Logo geht um die Welt

Im Zusammenhang mit dem 100-Jahr-Jubiläum werden verschiedene Projekte gestartet. Eines dieser Projekte ist, dass unser Logo durch die ganze Schweiz und über 5 Kontinente einmal um die Erde reist. Dazu können sich alle Mitglieder auf unserer Homepage das Logo ausdrucken, welches in die Ferien oder sonst auf eine Reise mitgenommen werden kann. Ein Foto oder Selfie mit dem ausgedruckten Logo vor Sehenswürdigkeiten, Staatsoberhäuptern und Motiven wird davon zeugen. Die Aufnahmen werden als E-Mail-Anhang eingeschickt und auf der Homepage des Skiclubs aufgeschaltet, wo sie von jedermann aufgerufen werden können. Die entsprechende Webseite ist in Arbeit und noch nicht zugänglich.

Das Jubiläumsprojekt wird an der 99. Vereinsversammlung vom 8. Juni 2018 gestartet und dauert während dem hundertsten Vereinsjahr bis zur Jubiläums-Vereinsversammlung im Mai 2019. In jedem Quartal wird eine Einsendung ausgelost und erhält einen Preis, gestiftet von einem Jubiläumssponsor. Wir freuen uns bereits heute auf viele Einsendungen unserer Mitglieder, welche ihre Verbundenheit mit dem Skiclub mittels Grussbotschaften aus der ganzen Welt bezeugen.

Heiner Furrer

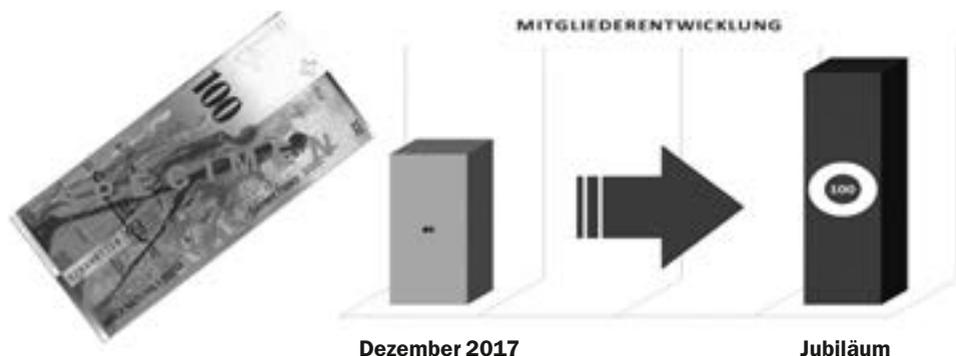


MARKUS Schmid AG
SANITÄR HEIZUNGEN SOLARTECHNIK

EISTRASSE 5A, 6102 MALTERS
TEL. 041 498 08 60
info@schmid-markus.ch
www.schmid-markus.ch

100er-Club

Im April 2017 informierte der Skiclub-Vorstand erstmals über Sinn und Zweck des 100er-Clubs. In der Zwischenzeit haben sich bereits 65 100er entschieden, den 100er einzuzahlen und damit Mitglied dieser neuen Gönner-Organisation des Skiclubs zu werden.



Bis zum Skiclub-Jubiläum möchten wir den Mitgliederbestand von 100 erreichen. Wir freuen uns deshalb auf jedes neue Mitglied. Mitglied wird übrigens jede Person (Idealisten und Gönner), die Fr. 100.– auf das folgende Konto einzahlt:

SC HORW * Raiffeisenbank Horw

IBAN CH64 8118 6000 0013 8092 6 Clearing 81186

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Herbert Heer, Präsident des 100er-Clubs,

Winkelstrasse 11, 6048 Horw; herb.heer@bluewin.ch

Jubiläumsbuch

Von den vielen Spuren, welche unser Skiclub hinterlässt, gibt es viel Spannendes zu erzählen. Es lohnt sich diese interessanten Geschichten in einem Buch festzuhalten. Wir sind mittendrin mit Schreiben und Redigieren von Texten. Wir sind gefordert aber auch erfreut, was wir alles aufdecken und erfahren dürfen. Als Lektor überarbeitet Niklaus Oberholzer bereits den zweiten «Schub» der vielfältigen Erzählungen. Für die nächste Stufe: Grafik, Illustrationen und Fotos dürfen wir mit weiteren interessierten und ausgewiesenen Personen zusammenarbeiten.

«Unser» Buch wird in einem passenden, ausgewogenen Format erscheinen. Die vielen Geschichten werden wir mit ausgewählten Fotos illustrieren. Wir rechnen mit einem



stocker

Ihr Fensterspezialist

Qualität ist die beste Investition.

Ihr Fensterspezialist aus der
Region mit modernsten
Produktionsanlagen.
Für Neubau und nach-
haltige Sanierung - rufen
Sie uns an: **041 789 60 50**

www.stocker-fenster.ch

Buchumfang von 200 Seiten. Wir halten die vielfältigen Aktivitäten im Jubiläumsjahr ebenfalls im Buch fest. Unsere Buchvernissage findet am So, 10. November 2019 im Saal Egli statt. Dieser Anlass ist zugleich feierlicher Schlusspunkt des Jubiläumsjahres. Was uns noch fehlt, ist ein Götti oder eine Gotte, die uns finanziell helfen, dieses grosse Projekt zu verwirklichen.

Werni und Theo

Das «Interbancario»-Heimspiel

Das Skimeeting Interbancario, die Ski-Europameisterschaften der Banken, war dieses Jahr zu Gast im Engadin. Auch Bernhard Joos (CS) und Roli Eggspühler (LUKB) waren beim «Heimspiel» dabei.

«Inter» bedeutet zwischen, und beinhaltet viele Ebenen der Interaktion: Zwischen Banken, zwischen Alpinen und Nordischen, zwischen Breiten- und Leistungssportlern, zwischen Sport und Party. Bernhard war zum zweiten Mal mit von der Partie, nachdem ihm seine Premiere im Südtirol (Italien) letztes Jahr bestens gefallen hatte – er startete heuer aber nur in den Langlaufwettbewerben. Für mich bildete das Interbancario wie in den letzten Jahren den ersten Zielwettkampf in meiner Saisonplanung...

Stete Steigerung

...und weil sich das Engadin in einer Höhe befindet, die bei mir immer ein paar Extra-Gedanken zum Thema Akklimatisation erfordert, reiste ich bereits am Freitag an. Dank dem Heimspiel hielt sich der Aufwand dafür in Grenzen, ich genoss den Schnee und gewöhnte mich in der im Hotel eingerichteten Büroumgebung in aller Ruhe an die Höhe. Das lohnte sich: Am Montag fühlte ich mich fürs Skating-Rennen prima, was einen Tag zuvor noch nicht ansatzweise zugetroffen hätte. Bernhard dagegen konnte wegen eines (geplanten) CS-Spezialprojekts erst am Dienstagabend anreisen. Dass eine ideale Vorbereitung natürlich anders aussieht, wusste er, sah das Ganze aber positiv: «Weil die Wettkämpfe in der Schweiz waren, ging das einigermassen problemlos, auch wenn ich todmüde im Engadin ankam.» Als er im Klassisch-Rennen vom Mittwoch im Ziel eintraf, war er so geschafft, dass es niemandem aufgefallen wäre, wenn er sich unter die zu jenem Zeitpunkt startenden Pensionierten gemischt hätte. Gegen Ende der Woche blühte Bernhard in der Interbancario-Staffel (16.) und vor allem im 30km-Volkslauf «La Pachifica» (19.) aber so richtig auf.

Staffel-Highlight für die LUKB

Nach zwei Einzeldiplomen und zwei Team-Podestplätzen freute ich mich wie schon lange nicht mehr auf die Staffel. Ein zusätzlicher Läufer, der am Donnerstag noch bis in alle Nacht in Luzern an einen Bank-Spezialanlass im Einsatz stand, komplet-



wälli

Ingenieure

Innovativ, flexibel, dynamisch.

So denken und arbeiten wir – seit über 60 Jahren.

Das Resultat sind intelligente Lösungen in den Bereichen konstruktiver Ingenieurbau, Tiefbau und Geomatik/GIS

Standorte
Arbon
St.Gallen
Herisau
Appenzell
Heerbrugg
Heiden
Horw
Romanshorn
Rorschach
Weinfelden

Wälli AG Ingenieure
Die starke Ingenieurunternehmung

www.waelli.ch

OTTO'S

Marken-Parfums
immer günstig.

*Riesen-
auswahl.
Immer günstig.*

OTTO'S

Einkufen bei OTTO'S zahlt sich immer aus. Auch online in unserem Webshop. ottos.ch

tierte unsere LUKB-Staffel – auf solch' verrückte Ideen kommt man definitiv nur, wenn der Anlass in der Schweiz stattfindet! Der Startläufer lieferte die ideale Vorlage, der «Eingeflogene» kam mit dem budgetierten Rückstand zurück, und ich durfte auf der Schlussstrecke meine Flügel ausfahren – das Gefühl, nach 7,3 Kilometern Aufholjagd bzw. 200 m vor dem Ziel auf den letzten Diplomrang vorzupreschen, war unbeschreiblich. Und auch «La Pachifica» (4.) bleibt mir in bester Erinnerung – ich fand weniger als 24 Stunden nach der Staffel irgendwo (wo genau weiss ich auch nicht!) noch ein paar Körner Energie und erlebte erstmals in den letzten fünf Jahren einen Volkslauf ohne Pleiten, Pech und Pannen. Irgendwie passte das prima zu dieser Woche, in der vom Ski und der Form über das Bauchgefühl bis zum Kopf alles stimmte.



Roli Eggspühler

Zentralschweizer Langlaufmeisterschaften auf dem Langis

Als echter Fan unseres Langlaufsports und damit auch unserer Langläufer sind mir die ZSSV-Meisterschaften in meinem Terminkalender immer noch sehr wichtig. Einerseits interessiert mich das Sportliche, andererseits treffe ich immer wieder viele bekannte Personen.

In diesem Jahr kam das tolle Wetter dazu. Auf dem Langis herrschte Hochbetrieb, sowohl im Einzellauf am Vormittag als auch beim Staffelrennen am Nachmittag. Es wurde nie langweilig. Dafür sorgten auch unsere Wettkämpfer. Unser Athleten waren gut gerüstet für die Rennen, sowohl klassisch als auch beim Skating. Sie wurden bestens betreut von unserem Service- und Wachsteam: Franz Fährndrich, Rolf Aregger und Erwin Lauber. Unsere Athleten haben 15 Podestplätze herausgelaufen. Einzelne Sportler sind über sich hinausgewachsen.

Einen grossen Dank an Roland Bösch, der als «Zeitungsman» und als wohlbekannter Speaker unsere Arbeit in der Tageszeitung würdigte. Zudem darf man sicher die gute Organisation des Skiclubs Schwendi/Langis würdigen. Alles in allem ein toller Anlass, den man vor Ort erleben sollte.

Domini

Hüttenwärtereinteilung Jahresplanung 2017

18. Februar		Zemp Hanspeter
25. Februar		Reinhard Reto
04. März		Aregger René
11. März		Jaun Lorenz, Niederberger Lukas
18. März		Bucher Franz
25. März		Aregger René
30. März	Karfreitag	Zemp Hanspeter
01. April	Ostern	Niederberger Theo
02. April	Ostermontag	vakant
08. April		Studer Seppi
15. April		Muff Toni
22. April		Bucher Franz
29. April		Bösch André
04. Mai	Freitag, Hüttenwärter-GV	ALLE
06. Mai		Niederberger Lukas, Jaun Lorenz
13. Mai		Reinhard Reto
20. Mai	Pfingsten	Aregger René, Studhalter Arnold
21. Mai	Pfingstmontag	vakant
27. Mai		Niederberger Theo
03. Juni		Studer Seppi
10. Juni		Zemp Hanspeter
17. Juni		Jaun Lorenz, Niederberger Lukas
24. Juni		Studhalter Arnold

Kommende Termine

24.02.2018 Combirace Animations-
rennen Andermatt
24.03.2018 Clubrennen
Andermatt & Realp
20.04.2018 Absenden Alpin

20.04.2018 Absenden Nordisch
21.04.2018 Rückgabe Clubski
02.06.2018 Papiersammlung
08.06.2018 Vereinsversammlun
Mehr Infos: skiclub-horw.ch

Redaktionsschluss Schwändiwind Nr. 2/18 am 14. April 2018

CRIMSON SNOW
great feeling

PELTONEN
PASSION FOR XC-SKIING

Rex
The King of Ski Wax

**SPITZENPRODUKTE
AUS FINNLAND**



WSB Spezialbelag

Nadine Fährdrich

Widmer Sport Import GmbH
tel +41 (0)79 558 50 50
info@widmer-sport-import.ch

RAIFFEISEN

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.



Immer da, wo Zahlen sind.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten
Bank machen, dankt es Ihnen die
ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde,
sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen
ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken.
Davon profitieren Sie und die Region.

Raiffeisenbank Horw

Kantonsstrasse 104
6048 Horw
Telefon 041 348 20 20
raiffeisen.ch/horw

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei